



Windenergie ist neben massiver Einsparung die wichtigste Säule der Energiewende, aber:

Siebenunddreißig (37) BI's gegen Windkraft versuchen z. Zt. in Rlp mit Naturschutzargumenten Windräder in ihrem Sichtfeld zu verhindern. Dazu die wichtigsten Panikparolen:

- Dröhnendes Rauschen und Infraschall überschatten Mensch und Natur.
- Vögel werden geschreddert, Lungen der Fledermäuse platzen durch die Druckwellen.
- Kilometerlange Schattenwürfe überziehen Landschaft, Dörfer und Wohnräume.
- Alle Immobilien verlieren dramatisch an Wert und damit als Hauptforderung der BIs:

Stoppt den Windräderwahnsinn

Rettet die Energiewende und den ‚BUND Fahrplan Energiewende‘:

Dieser fordert einen schnellen Ausbau der Windenergie und dazu den Bau von 2.200 Windrädern der 2MW Klasse, was 1.500 Windrädern der 3MW Klasse entspricht. Dafür benötigt man bei der Festlegung auf die windhöffigsten Standorte etwa 1,5 % der Landesfläche, 98,5% bleiben windkraftfrei.

Der BUND Landesvorsitzende Harry Neumann spricht aber von:

*Flächendeckender Landschaftszerstörung,
Industrialisierung der Landschaft, Zerstörung
aller Sichtachsen und Kulturverlust.*

**Rund 90 % der windhöffigsten Standorte in Rlp liegen im Wald.
Der BUND fordert daher: Möglichst hohe und große Windräder.**

Der Landesvorsitzende prangert aber die Windkraft im Wald als

Industrie in der zweiten Ebene an
und die BI's fordern sogar einen Stopp für Windräder im Wald.

*Wir sind für Windkraft
- aber nicht bei uns, ist verlogen und geht nicht!*

Rettet die Energiewende vor Leuten, die euch erzählen, dass man Millionen Menschen mit Appellen zur Änderung ihres Lebensstiles bringen kann. Eine ausreichende Energieversorgung ist für Milliarden Menschen Grundlage für ein menschenwürdiges Leben.

Maßgebende Leute im BUND erklären: **Energiewende = Klimaschutz = Naturschutz.**

Der BUND Landesvorsitzende erklärt dagegen:

*„Es ist eine ideologische Gleichung nur Klimaschutz sei
Artenschutz und: Ökologisches Wachstum sei ein Märchen.“*

Rettet die Energiewende und gründet Bürger-Energie-Genossenschaften oder beteiligt euch an bestehenden, damit leistet ihr neben den notwendigen Demos einen ganz praktischen Beitrag zur ‚Energiewende von unten‘ und damit zum Klimaschutz.

b. w.



Wehrt euch, wenn führende Leute aus den Verbänden den Machern der Energiewende Goldgräberstimmung, Gier und Habsucht vorwerfen.

Setzt euch für eine Zusammenarbeit mit den Fachleuten für die Energiewende ein: Dem Bundesverband Windenergie (BWE) und dem Landesnetzwerk der Energiegenossenschaften (LANEG). Sie kämpfen seit Jahren für dezentrale Energie in Bürgerhand.

Das sind auch die Ziele der Naturschutzverbände.

Rettet die Energiewende und wägt ab:

Was ist bei einer konkreten Planung in einer Kommune wichtiger: Die Einhaltung von 1.500m Abstand zu einem Milan, der sich längst in der Nähe von Windrädern eingenistet hat oder der Bau von vielleicht 6 Windrädern mit denen man Strom für 15-20.000 Haushalte erzeugen kann ohne Kohleimporte aus Kolumbien, das Abbaggern von Dörfern bei Garzweiler oder den unkalkulierbaren Folgen durch Atomkraftwerke?

Helft den Kommunen mit eurem Sachverstand:

Wenn es gilt Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen für den notwendigen Bau von Windrädern zu planen. In den Gemeinden gibt es viele Projekte, die sich so realisieren lassen.

Rettet die Energiewende und lasst euch nicht zu unfreiwilligen Handlangern der tatsächlichen Energiewende-Gegnern in den Konzernen machen.

Dazu die Meinung eines prominenten Umweltschützers: „Die Öffentlichkeit bemerkt undifferenziert einen einzigen ständig anschwellenden Chor von Windkraftgegnern.“

Allen denen, die an den berechtigten Demos zur Rettung der Energiewende teilnehmen, danken die Macher der Energiewende. Aber ohne mehr Unterstützung aus den Naturschutzverbänden und deren praktischer Mitarbeit wird die Energiewende scheitern.

Zur Untermauerung unseres Appells ein Bild von der Homepage des NABU:

Da fotografiert man mit dem Teleobjektiv einen Vogelschwarm vor Windrädern und will damit unterstellen, dass Windräder Vogelschredder sind. Wer so den Windkraftgegnern Argumente liefert trägt nicht zum Klimaschutz bei, das tun nur die Betreiber der Windräder.



Fakten zu Energiewende und Bürgerenergie bei: www.aeks-energie.de und www.maxwaell-energie.de